



Kurzanleitung

IPG170P

Allgemeines

Um die einwandfreie Funktion des Produktes nutzen zu können, lesen Sie diese Gebrauchsanleitung bitte sorgfältig durch. Die Haftung der Eltako GmbH für Mängel ist ausgeschlossen, wenn diese auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder Nichtbeachten der Gebrauchsanleitung (falsche Installation, falsche Inbetriebnahme, Fehlbedienung, etc.) beruhen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung des IPG170P ist die bidirektionale Kommunikation von EnOcean Funksignalen über Ethernet (TCP/IP).

1. Lieferumfang

- IPG170P
- Antenne 8,68 cm mit SMA-Anschlussstecker
- Externes Steckernetzteil
- 1 x Ethernet Anschlusskabel 2m RJ45
- Kurzanleitung (dieses Handbuch)

2. Spezifikationen

Prozessor: TI AM3352, 800 MHz

Speicher: RAM 512 MB DDR 3 und 512 MB NAND

Integriertes Funksendemodul EnOcean TCM320

2 x 10/100 Mbit LAN, davon 1 x PoE Unterstützung (802.3at, Typ 2, Klasse 4)

Unterstütztes Funkprotokoll EnOcean ESP3

Metallgehäuse, Wandbefestigung durch Langloch mit Einhängeöffnung

3. Anschlüsse des IPG170P

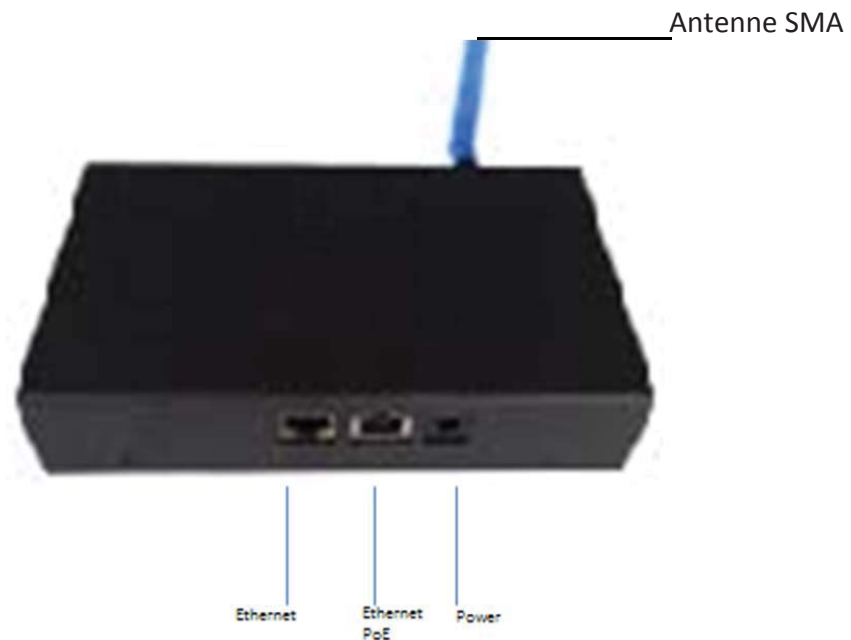


Abbildung 1: Anschlüsse des IPG170P

4. Der erste Start

Inbetriebnahme

- Schließen Sie das externe Netzteil an eine 230V Steckdose an und verbinden es mit dem IPG170P
- Verbinden Sie den IPG170P mit einem vorhandenen LAN-Anschluss
- Den POE Anschluss müssen Sie nur verwenden, wenn Sie die Stromversorgung über das LAN Kabel nutzen möchten.
- Standardmäßig ist der IPG170P folgendermaßen konfiguriert: DHCP aktiv, ohne DHCP bleibt die voreingestellte IP-Adresse 192.168.168.168 bestehen.

5. Konfigurationssoftware

Der BSC BAP-Finder ist ein Tool für die erstmalige Inbetriebnahme und Konfiguration der IPG170P. Um die IPG170P in Ihr Netzwerk aufzunehmen, muss eine Konfiguration an dem betreffenden IPG170P vorgenommen werden. Die Software ist auf dem Eltako-GFVS II oder Eltako GFVS-Touch II installiert und kann über den Menüpunkt Systemwerkzeuge/GFVS Tools aufgerufen werden.

6. Konfiguration BSC BAP-Finder

Nach dem Start der Anwendung erhalten Sie folgenden Dialog:

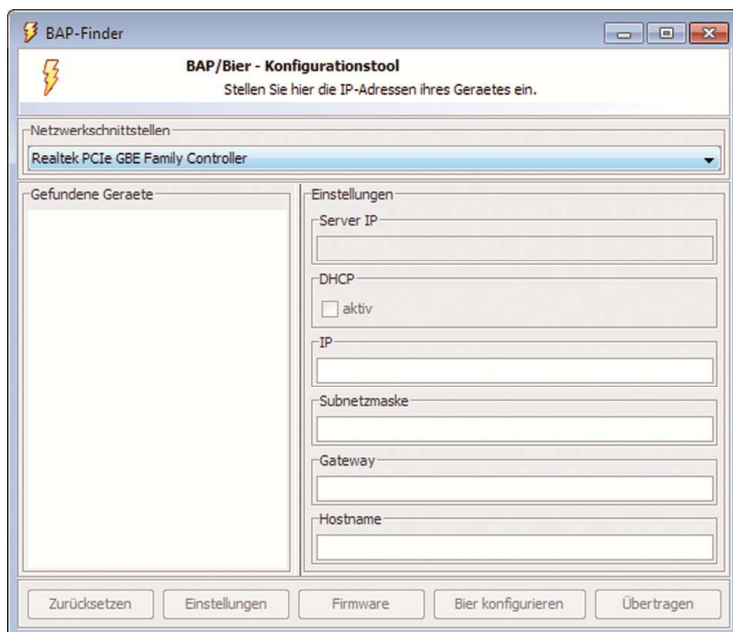


Abbildung 2: Konfiguration des BSC BAP-Finder

Unter der Überschrift „Netzwerkschnittstellen“ werden Ihnen alle installierten Netzwerkkarten angezeigt.

Im Bereich „Gefundene Geräte“ werden alle in Ihrem Netzwerk vorhandenen IPG170P angezeigt. Sollte dies nicht der Fall sein, ändern Sie die Netzwerkschnittstelle und warten Sie einen Moment.

Im rechten Bereich des Dialoges finden Sie Eingabefelder, die von Ihnen ausgefüllt werden müssen, um einen bestimmten IPG170P zu konfigurieren.

Der Button „Übertragen“ dient zur Übertragung Ihrer gewünschten Konfigurationseinstellungen für einen bestimmten IPG170P.

Hinweis: Sollte Ihnen ein Fehler bei der Erstellung der Konfiguration unterlaufen sein oder es kam zu Übertragungsfehlern, können Sie den IPG170P in den Auslieferungszustand zurücksetzen.

Dazu trennen Sie ihn kurz von der Stromversorgung, warten bis die grüne LED leuchtet und drücken dann innerhalb von 10 Sekunden die Reset-Taste. Daraufhin startet der IPG170P mit der Auslieferungskonfiguration automatisch neu.

Damit die notwendige Konfiguration verständlicher für Sie wird, wird in diesem Beispiel ein neuer IPG170P dem System hinzugefügt.

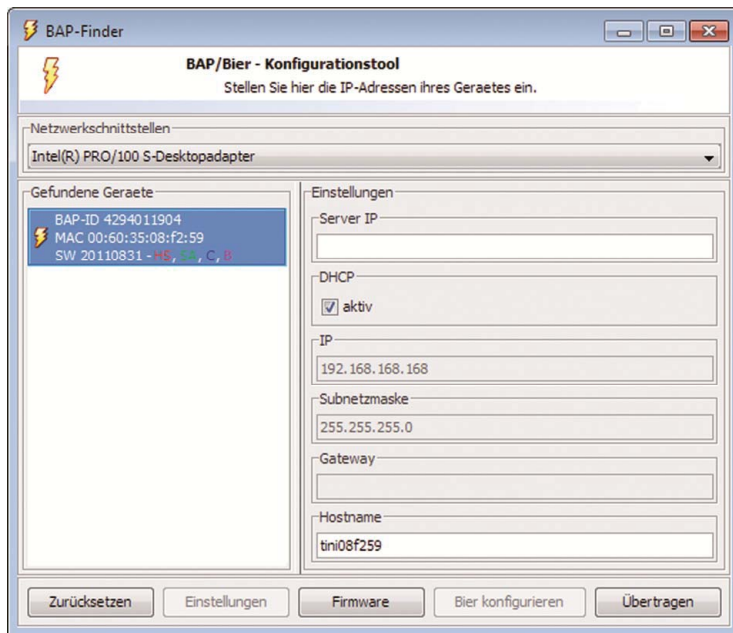


Abbildung 3: Gefundene IPG170P

Durch Auswahl eines IPG170P wird das Feld „IP“ mit einer IP-Adresse aktualisiert. Bei einer automatischen IP-Adressenvergabe (DHCP) wird Ihnen eine freie IP-Adresse Ihres Netzwerkes angezeigt. Wird keine automatische IP-Adressvergabe verwendet, erscheint hier im Feld die IP-Adresse 192.168.168.168. In diesem Fall müssen Sie in dem Feld „IP“ die neue IP-Adresse eintragen.

Im Feld „Subnetzmaske“ muss die Subnetzmaske Ihres Netzwerkes eingetragen werden. Dem IPG170P muss außerdem mitgeteilt werden, welche IP-Adresse der Server (GFVS-Safe II oder GFVS-Touch II) besitzt. Diese Information tragen Sie in das Feld „Server IP“ ein. Sollte Ihr Netzwerk aus unterschiedlichen IP-Bereichen bestehen und diese mit einem Gateway verbunden sein, so muss im Feld „Gateway“ die IP-Adresse des Gateway eingetragen werden. Nach Eintragung aller benötigten Daten für die Konfiguration werden diese Einstellungen durch Drücken des Buttons „Übertragen“ an den IPG170P gesendet.

Sind die Daten erfolgreich an den IPG170P gesendet worden erhalten Sie folgende Meldung:

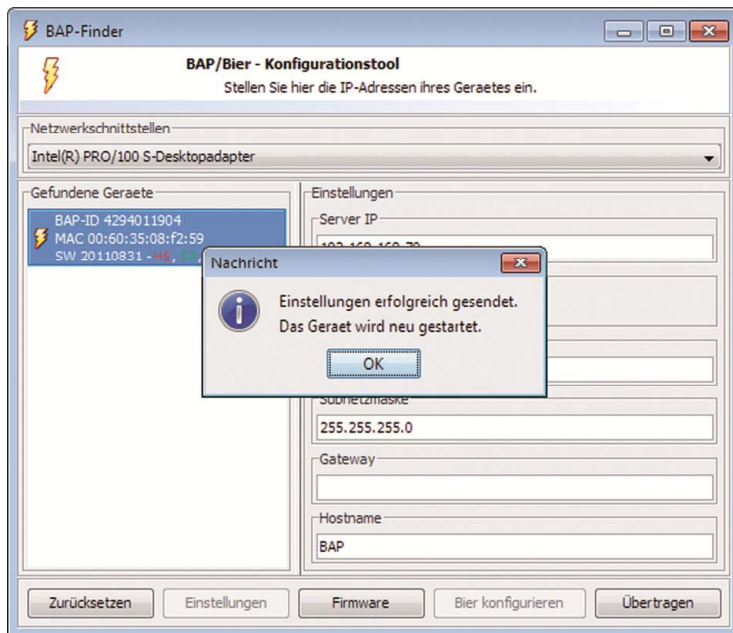


Abbildung 4: Erfolgreiche Übermittlung der Einstellungen

7. Ändern der Firmware

Nach dem Starten des BSC-BAP-Finders erhalten Sie folgende Ansicht:

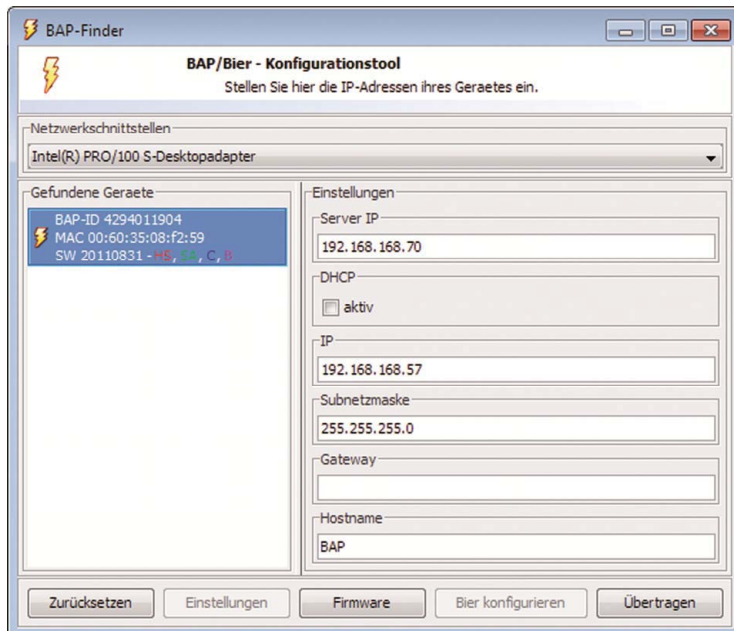


Abbildung 5: Auswahl IPG170(P)

Im linken Bereich des Dialoges wählen Sie den IPG170P aus. Auf der rechten Seite werden die Einstellungen angezeigt.

- Hinweis:** Die Konfiguration und das Firmwareupdate sind nur möglich, wenn sich der IPG170P in demselben Subnetz wie der PC befindet. Gegebenenfalls das Häkchen vor „DHCP“ entfernen und die IP des IPG170P manuell eintragen.

Wählen Sie auf der linken Seite den IPG170P aus und klicken danach auf den Button „Firmware“.

Der Dialog „Firmwareupdate“ erscheint:

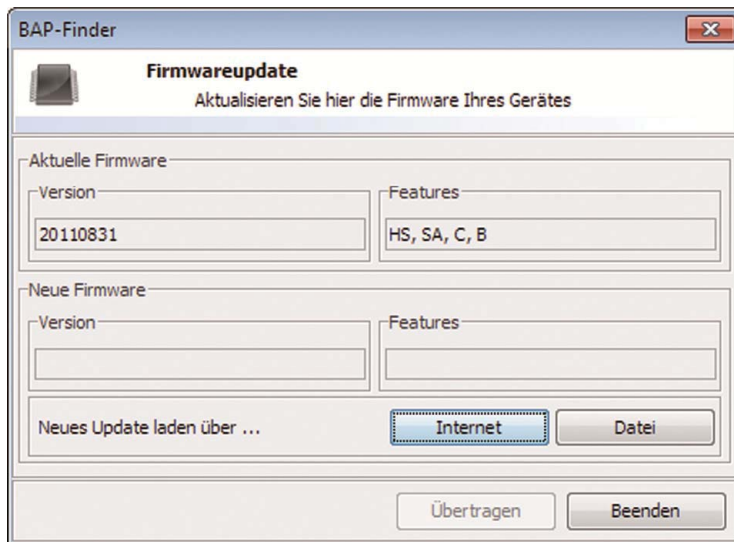


Abbildung 6: Firmwareupdate IPG170P

Klicken Sie auf den Button „Datei“. Im nachfolgenden Dialog wählen Sie den Speicherort der Datei und bestätigen Sie mit „Öffnen“.

Der nachfolgende Dialog vergleicht die Versionsnummer und die Features der bisherigen und der neuen Firmware:

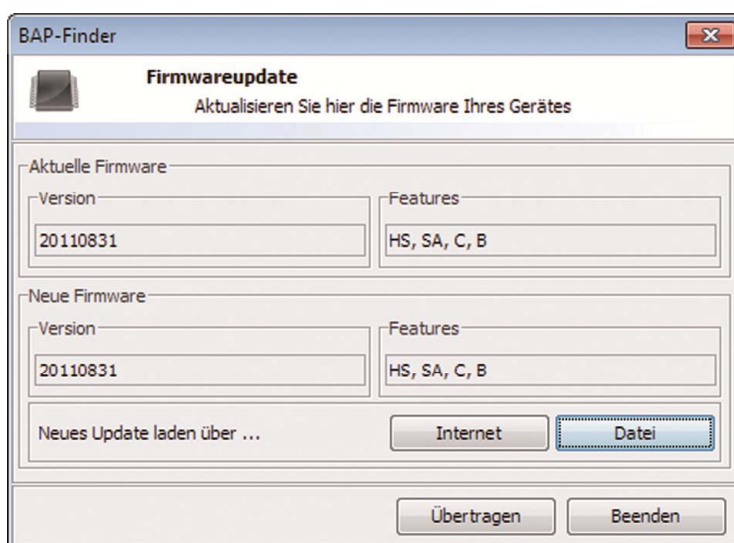


Abbildung 7: Firmwarevergleich IPG170P

Mittels Klick auf „Übertragen“ wird die neue Firmware auf den IPG170P übertragen.

Verfügt der PC über einen Internetzugang, kann das Firmwareupdate alternativ über das Internet ausgeführt werden.

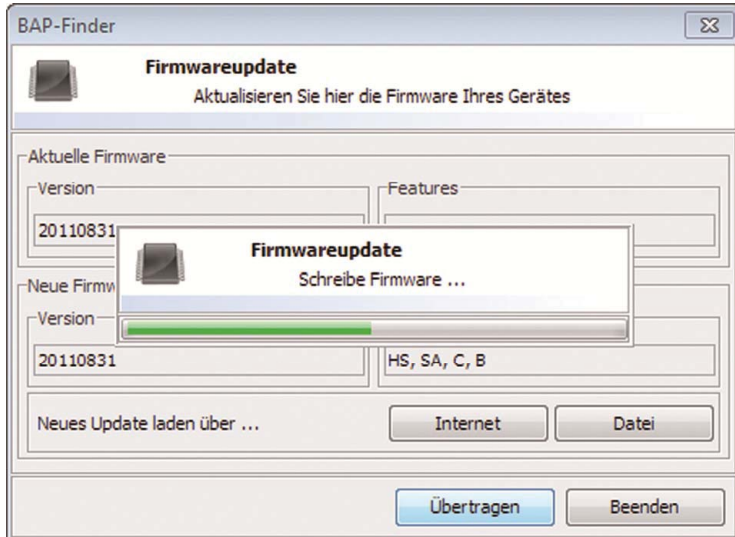


Abbildung 8: Schreibvorgang Firmware

Hinweis: Während dieses Vorgangs darf der IPG170P nicht von der Stromversorgung getrennt werden!

Nach einem erfolgreichen Firmwareupdate wird der IPG170P neu gestartet:

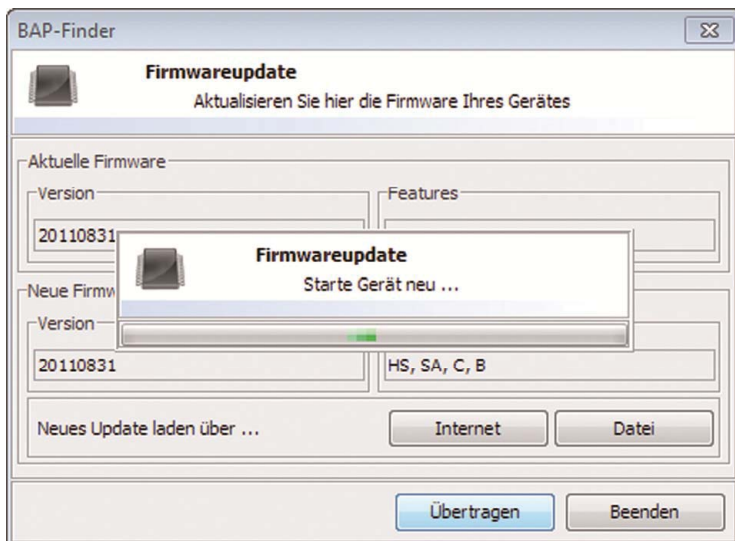


Abbildung 9: Neustart IPG170P

Zur Bestätigung des Vorganges erscheint die Meldung „Firmwareupdate war erfolgreich.“:

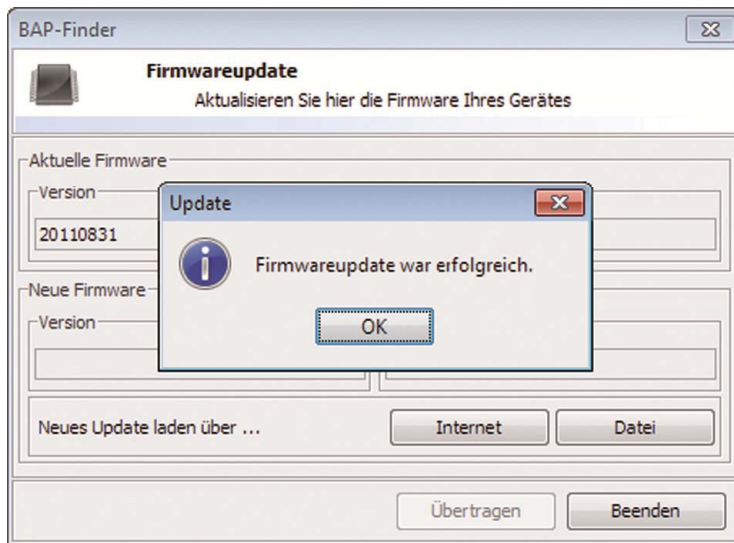


Abbildung 10: Bestätigung Firmwareupdate

8. Einstellungen zurücksetzen

Über den Button „Zurücksetzen“ im unteren Bereich des BAP-Finders haben Sie die Möglichkeit, den IPG170P neu zu starten oder auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Mit einem Klick auf den Button „Zurücksetzen“ erscheint folgender Dialog:

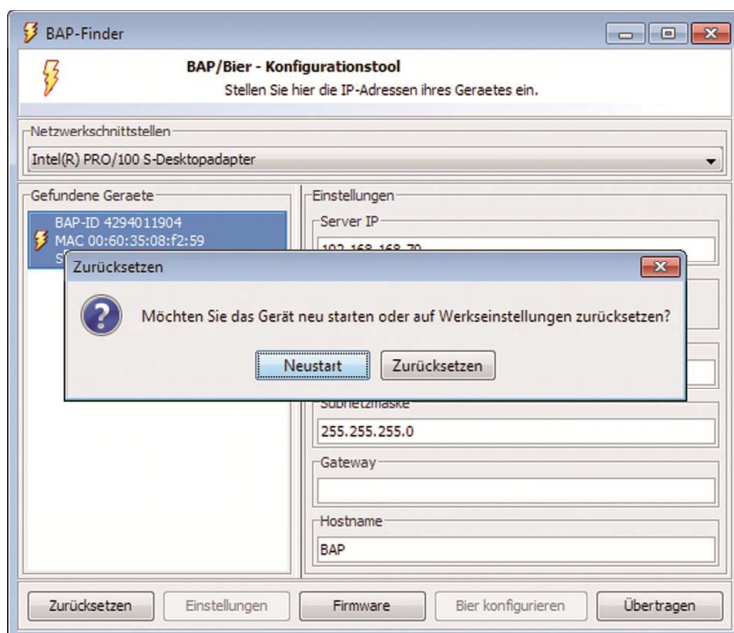


Abbildung 11: IPG170P zurücksetzen

Wählen Sie „Neustart“ oder „Zurücksetzen“. Danach startet der IPG170P neu:

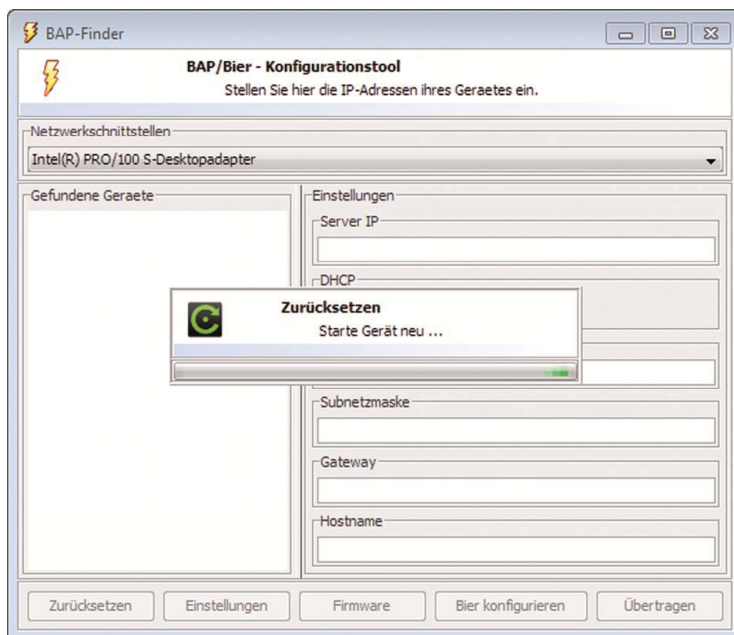


Abbildung 12: Neustart IPG170P

Über den Schließen-Button () in der rechten oberen Ecke beenden Sie den BAP-Finder.

9. Technischer Support

Für Support wenden Sie

sich bitte an: ELTAKO

GmbH

Hofener Straße 54

70736 Fellbach

Tel. 0162 2575-124, -125, -126, -127

Fax 0711 5183740

oder per E-Mail an:

Technik-Beratung@eltako.de